

Gemeinde Südeichsfeld  
Gemeinderat

Diedorf, den 16.10.2014

## Niederschrift

### zur 3. Sitzung des Gemeinderates Südeichsfeld am 25.09.2014

**Ort:** Bürgerhaus Heyerode, Weinbergstraße 1  
**Beginn:** 19:30 Uhr  
**Ende:** 22:45 Uhr  
**Anwesend:** siehe Anwesenheitsliste  
 Herr Alfred Höppner ab 19:40 Uhr

**entschuldigt:** Herr Dr. Dieter Herold  
 Herr Frank Oberthür

**Gäste:** Ortschaftsbürgermeister Herr Dr. Josef Oberthür  
 Ortschaftsbürgermeister Herr Frank Peterseim  
 Ortschaftsbürgermeister Herr Veit Görzdorf

2 Bürger  
 Verwaltungsmitarbeiterin Frau Claudia Uthe

### Ablauf der Beratung:

#### 01. Eröffnung und Begrüßung

Gemeinderatsvorsitzender:  
 - begrüßt die Anwesenden

#### 02. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Gemeinderatsvorsitzender:  
 - stellt Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest  
 - Beschlussfähigkeit: zu Sitzungsbeginn 17 anwesende Gemeinderatsmitglieder +  
 Bürgermeister = 18 Stimmberechtigte

#### 03. Beschlussfassung der Tagesordnung

Herr Gundolf Montag:  
 - beantragt, TOP 19 „Beratung und Beschlussfassung Verwaltungsvorlage – Antrag der Gemeinde Südeichsfeld zur Aufnahme der Gemeinde Südeichsfeld in das Dorferneuerungsprogramm des Freistaates Thüringen – Aufnahme als Dorfregion“ im öffentlichen Teil abzuhandeln

Bürgermeister:  
 - gibt ihm grundsätzlich Recht; erläutert, dass Hintergrund der Entscheidung erst dargelegt werden sollte (Privatinteressen)  
 - gibt bekannt, dass Praxis der Dorferneuerung komplett umgestellt worden ist; stuft Hintergrundinformationen als elementar für Antragstellung ein  
 - lehnt Stückelung öffentlicher Teil/nichtöffentlicher Teil ab

Herr Gundolf Montag:

- beantragt Behandlung TOP 19 in öffentlichem Teil

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	12
Enthaltungen:	2

- Auf Grund des Abstimmungsergebnisses verbleibt der TOP 19 im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.
- zur Tagesordnung werden keine weiteren Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge eingebracht

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

01. Eröffnung und Begrüßung
02. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
03. Beschlussfassung der Tagesordnung
04. Berichte der Ausschüsse
05. Beschlussfassung – Protokoll der Sitzung des Gemeinderates vom 17.07.2014
06. Beratung und Beschlussfassung - Umschuldung von Krediten – Tischvorlage - tagesaktuelle Angebote
07. Beratung und Beschlussfassung Verwaltungsvorlage – Beratungsvertrag DE Diedorf
08. Beratung und Beschlussfassung Verwaltungsvorlage – Planungsvertrag DE Diedorf
09. Beratung und Beschlussfassung Verwaltungsvorlage – Vereinbarung Rodeberg
10. Beratung und Beschlussfassung Verwaltungsvorlage – Vergabe Bauleistung Bahnhof Lengenfeld unterm Stein (Außenanlagen) - Tischvorlage
11. Vorlage der ungeprüften Jahresrechnung 2013
12. Vorlage Beteiligungsbericht - § 75 ThürKO an der KEBT AG
13. Anfragen aus dem Gemeinderat/Ortschaftsbürgermeister
14. Bürgeranfragen
15. Stand der Baumaßnahmen
16. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters
17. Verschiedenes

**Nicht öffentlicher Teil:**

18. Beratung – Fortführung der Jugendpflegerstelle in der Gemeinde Südeichsfeld
19. Beratung und Beschlussfassung Verwaltungsvorlage – Antrag der Gemeinde Südeichsfeld zur Aufnahme der Gemeinde Südeichsfeld in das Dorferneuerungsprogramm des Freistaates Thüringen – Aufnahme als Dorfregion

Abstimmungsergebnis über Tagesordnung:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	3
Enthaltungen:	0

## 04. Berichte der Ausschüsse

### 4.1. Ausschuss für Kultur, Jugend, Tourismus und Soziales

Herr Peter Kaufhold, Vorsitzender des Ausschusses für Kultur, Jugend, Tourismus und Soziales:

- berichtet über Konstituierung des Ausschusses am 16.09.2014 und seine Wahl als Ausschussvorsitzender
- stellvertretender Ausschussvorsitzender: Herr Frank Sieland
- zählt Schwerpunkte der in der vergangenen Legislaturperiode geleisteten Ausschussarbeit auf:
  - o Nutzungsordnung gemeindeeigener Einrichtungen („Probephase“)
  - o Jugendpflege
  - o Bibliotheken
  - o Veranstaltungskalender
  - o Vereinsliste
- zukünftige Aufgaben:
  - o Tourismus/Rad- und Wanderwege
  - o soziale Einrichtungen (Sportstätten, Pflegeeinrichtungen)
  - o Schulen
  - o Friedhofssatzungen (unter Einbeziehung der Ortschaftsräte)
  - o Gemeindegewässer

### 4.2. Bauausschuss

Herr Andreas Vogt, Vorsitzender des Bauausschusses:

- berichtet über Konstituierung des Ausschusses am 17.09.2014 und seine Wahl als Ausschussvorsitzender
- stellvertretender Ausschussvorsitzender: Herr Karl-Heinz Wehenkel
- informiert über Berichterstattung des Bürgermeisters zu abgeschlossenen und laufenden Bauarbeiten zur Sitzung
- befürwortet Weiterführung der Objektbegehungen mit Bauausschuss (1/4-jährlich)

## 05. Beschlussfassung – Protokoll der Sitzung des Gemeinderates vom 17.07.2014

- keine Änderungen bzw. Ergänzungen

Beschluss-Nr. 16-03/2014: Genehmigung der Niederschrift der 2. Sitzung des Gemeinderates vom 17.07.2014

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	3

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

## 06. Beratung und Beschlussfassung - Umschuldung von Krediten Tischvorlage - tagesaktuelle Angebote

Bürgermeister:

- merkt an, dass an alle Gemeinderatsmitglieder eine Gesamtübersicht der Verbindlichkeiten ausgereicht worden ist

- geschah auf Bitte von Herrn Roland Oberthür hin, nicht in Vorbereitung der Gemeinderatssitzung
- informiert über Beschwerde des Gemeinderats Herrn Martin Stützer bei der Kommunalaufsicht (hat sich nicht hinreichend informiert gefühlt)
- kritisiert, dass Telefonweg zu Bürgermeister und Verwaltung jederzeit besteht
- Abgeordnete können sich darauf verlassen, dass ihnen notwendige Informationen gegeben werden
- hat Sachverhalt in Hauptausschuss-Sitzung ausführlich dargestellt
- umzuschulden sind 1.689.235,96 € (5 Kredite)
- 2 Kredite laufen aus
- vorab ausführliche Beratungen stattgefunden
- abgefragt worden sind 4 verschiedene Banken (s. Anlage Tischvorlage Angebotsvergleich)
- Beginn mit Zins und Tilgung 2017
- Vorfälligkeitsentschädigung fällt nicht an
- Vorschlag Verwaltung nach intensiver Beschäftigung: Laufzeit 10 Jahre
- ist Ratenkredit mit vierteljährlichen Zinsterminen

Herr Gundolf Montag:

- erkundigt sich nach der Kämmerin (grundsätzlich und heutige Anwesenheit)

Bürgermeister:

- führt aus, dass Frau Fürstenberg stundenmäßig zurückgegangen ist und Frau Hahn Kämmerin leitet
- sieht keine Veranlassung für Anwesenheit der Kämmerin

Herr Roland Oberthür:

- fragt an, ob Leistbarkeit der Tilgung überprüft worden ist
- leistbar sind 120 T€/Jahr, bei Laufzeit von 20 Jahren wäre noch Luft im Haushalt
- möchte wissen, warum keine Angebote für 14 Jahre Festschreibung erfolgt ist

Herr Holger Montag:

- hält dagegen, dass Zinssatz dann bei ca. 1,75 liegt; bei 10 Jahren halbieren sich diese

Bürgermeister:

- plädiert nochmals für 10 Jahre
- beantwortet Anfrage von Herrn Eckard Köthe dahingehend, dass Sondertilgung nicht vorgesehen ist

Herr Holger Montag:

- geht auf Anfrage von Herrn Uwe Metz bei Mehrkosten für 20 Jahre Laufzeit ein: ca. 75 T€

Bürgermeister:

- sagt aus, dass Zinsentlastung 2017 vollständig eintritt

Herr Martin Stützer:

- verwahrt sich dagegen, dass Grund seiner Nachfrage bei Kommunalaufsicht bagatellisiert dargestellt wird – handelt sich um ein Volumen von 1,7 Mio. €
- hat in letzter Sitzung selbst einen Antrag eingebracht – ist daraufhin gebeten worden, dies früher einzureichen wegen Möglichkeit der Meinungsbildung
- bewertet Beschlussvorlage als technisch in Ordnung, haben ihm aber wesentliche Informationen gefehlt (Gegenstand der Beschlussfassung – Benennung der Kredite)

- hat sich 1 Woche vor Sitzung per E-Mail in Verwaltung gemeldet, hat aber keine Rückmeldung erhalten und sich deshalb an anderer Stelle Rat geholt; beruft sich auf § 24 ThürKO – Informationsrecht der Gemeinderatsmitglieder

Bürgermeister:

- hält dagegen, dass Herr Vockrodt, der Leiter der Kommunalaufsicht, diesen Anruf als „Beschwerde“ titulierte hat
- hat Thematik im Hauptausschuss ausführlich beraten – Sitzungen können weggelassen werden, wenn Informationen nicht an Fraktionsmitglieder weitergegeben werden

Herr Roland Oberthür:

- sagt aus, dass er selbst Gast in der Hauptausschuss-Sitzung war, sich aber auch nicht über alles informiert gefühlt hat
- stuft Verfahrensweise von Herrn Stützer als gut ein: Frage an Verwaltung + Gemeinderat gestellt – hat sich dadurch selbst Anfrage gespart – sieht es als Entlastung der Verwaltung

#### Beschluss-Nr. 17-03/2014: Umschuldung von Krediten

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	2

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

### **07. Beratung und Beschlussfassung Verwaltungsvorlage – Beratungsvertrag DE Diedorf**

Bürgermeister:

- führt aus, dass die Antragstellung Dorferneuerung für das Dorfgemeinschaftshaus Diedorf von Seiten der ehemaligen Gemeinde Katharinenberg an das Architekturbüro Göbel übertragen worden ist
- sieht als logische Folge, dass gleiches Planungsbüro mit Berater- und Planungsvertrag für Ortschaft Diedorf beauftragt wird
- in Beratungsvertrag sind Modalitäten der privaten Antragstellung geregelt
- als Grundlage sind Musterverträge des ALF zugrunde gelegt worden; Stundensätze orientieren sich an unterem Niveau
- Höhe kann nicht beziffert werden, da Maßnahmen im Zeitraum 2015 – 2019 umgesetzt werden
- gibt zur Kenntnis, dass seitens des ALF umgedacht wird: werden nicht mehr einzelne Ortschaften, sondern zukünftig nur noch Dorfgemeinschaften gefördert
- sieht als Vorteil an, dass private Haushalte in allen Ortschaften Möglichkeit der Beantragung von Fördermitteln haben
- sieht für Gemeinde bessere Planungsmöglichkeit gegeben
- jetzt zu fassende Beschlüsse müssen bei Antragstellung für Gesamtgemeinde erneuert werden

Herr Uwe Metz:

- zeigt sich überrascht
- kann sich nicht vorstellen, dass Diedorf und Landgemeinde Südeichsfeld parallel gefördert werden

Bürgermeister:

- führt aus, dass Projekte für Diedorf in Gesamtkonzept aufgehen

Herr Uwe Metz

- weist darauf hin, dass Vertrag nicht datiert ist

Gemeinderatsvorsitzender:

- verweist auf Laufzeit 2015 bis 2019 – Grundlage des Vertrages bildet Bewilligungsbescheid des ALF

Herr Roland Oberthür:

- gibt zu bedenken, dass bei Aufnahme der Landgemeinde in die Dorferneuerung der Bewilligungszeitraum gekürzt wird

Bürgermeister:

- verneint dies; der Vertrag gilt für Diedorf, nicht für Südeichsfeld
- ALF hebt bei Aufnahme der Landgemeinde Dorferneuerung für Diedorf auf; gleiches gilt für Vertrag

Herr Holger Montag:

- regt an, auf Deckblatt des Vertrages „Ortschaft Diedorf“ zu ergänzen

Herr Uwe Metz:

- erkundigt sich nach Regelung der Nachweisführung

Bürgermeister:

- informiert über vorgegebene Spannen; bei Überschreitung erfolgen Kontrollen
- weiteres Kontrollinstrument stellt die Unterschriftsleistung der zu beratenden Familien dar
- führt auf mehrfache Anfrage nach eventuellen Verbindlichkeiten gegenüber Malerbetrieb Helmut Weiland aus, dass dies Angelegenheit der Firma und dem Architektenbüro Göbel ist, die zwischenzeitlich geklärt ist; Gemeinde war hiervon nicht betroffen

Beschluss-Nr. 18-03/2014: Beratungsvertrag zur Dorfentwicklungsplanung – Dorferneuerung Diedorf 2015 -2019

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	6

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

**08. Beratung und Beschlussfassung Verwaltungsvorlage – Planungsvertrag für die Aufstellung eines Dorfentwicklungsplanes im Rahmen der Dorferneuerung 2015 – 2019 für die Ortschaft Diedorf**

Bürgermeister:

- sagt aus, dass sich Planungskosten auf Kostenschätzung (42.698,00 €) beziehen bei Umsetzung aller eingereichten Maßnahmen, die sind:
  - o Anger
  - o Schänke
  - o Fußgasse

- Südeichsfeldhalle
- Oberstraße
- Kirchrainstraße
- Beantwortung Anfrage von Herrn Roland Oberthür: jedes Jahr ist zu entscheiden, welches Projekt eingereicht werden soll
- Beantwortung Anfrage von Herrn Uwe Metz: bisher sind Planungsleistungen für das Bürgerhaus erbracht worden
- Beantwortung Anfrage von Herrn Gundolf Montag: an der Schänke ist Fassadengestaltung angedacht

Beschluss-Nr. 19-03/2014: Planungsvertrag zur Dorfentwicklungsplanung – Dorferneuerung Diedorf 2015 -2019

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	7

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

**09. Beratung und Beschlussfassung Verwaltungsvorlage – Vereinbarung Rodeberg**

Bürgermeister:

- hat den Entwurf ausgereicht, durch Fraktionen sind keine Änderungsanträge eingebracht worden
- Vereinbarung bildet Grundlage – werden keine konkreten Beträge beziffert
- betrifft ausschließlich Bereiche des übertragenen Wirkungsbereiches
- Ausnahme bilden Bauamtsleistungen, die von der Gemeinde Südeichsfeld erbracht werden; diese werden Rodeberg in Rechnung gestellt

Herr Gundolf Montag:

- sagt aus, dass Gemeinde Südeichsfeld seit dem 01.12.2011 besteht – bisher sind noch keine Zahlen benannt worden

Bürgermeister:

- dementiert - Summe, die Rodeberg aufbringen muss, ist in Jahresrechnung ausgewiesen; diese liegt vor

Herr Roland Oberthür:

- bezieht sich auf § 3, letzter Absatz – kann sich nicht vorstellen, dass Rodeberg einen Haushaltsplanentwurf vorlegt
- sagt weiter aus, dass 2 Wahlen stattgefunden haben, deren Abrechnung er nicht finden konnte

Bürgermeister:

- erläutert, dass die Wahlkosten in „Sachkosten – Erstattung Land/Bund“ enthalten sind; Differenz der Kosten ist auf Einwohnerzahl umgelegt worden

Herr Ulrich Montag:

- interessiert sich dafür, ob der Gemeinderat Rodeberg der Vereinbarung bereits zugestimmt hat

Bürgermeister:

- verneint dies, unterstellt Beschlussfassung Mitte Oktober (planmäßige Gemeinderatssitzung)

Beschluss-Nr. 20-03/2014: Vereinbarung über die Erfüllung der Verwaltungsaufgaben für die Gemeinde Rodeberg durch die Gemeinde Südeichsfeld

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	2

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

**10. Beratung und Beschlussfassung Verwaltungsvorlage – Vergabe Bauleistung Bahnhof Lengelfeld unterm Stein (Außenanlagen) – Tischvorlage**

Bürgermeister:

- führt aus, dass Gesamtmaßnahme mit 420 T€ veranschlagt worden ist
- über Einzelmaßnahmen in Höhe von 90 T€ sind Beschlussfassungen und Schlussrechnungen erfolgt
- Kanonenbahnverein hat Eigenmittel komplett selbst erbracht
- berichtet, dass 17 T€ Fördermittel nicht verbraucht worden sind
- um sie nicht verfallen zu lassen, muss Maßnahme neu ausgeschrieben werden
- Bietergespräche haben bereits stattgefunden
- bei Entstehung von Mehrkosten übernimmt diese der Kanonenbahnverein
- Abschluss der Arbeiten bis Jahresende angedacht

Beschluss-Nr. 21-03/2014: Vergabe einer Bauleistung - Außenanlage Bahnhof Lengelfeld unterm Stein, Los 7 – Außenanlagen, 2. Teilabschnitt

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	19
Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

**11. Vorlage der ungeprüften Jahresrechnung 2013**

- Unterlagen werden an Fraktionsvorsitzende ausgereicht

Bürgermeister

- weist darauf hin, dass sich im Zuge der Prüfung noch Änderungen ergeben können
- rechnet mit Abschluss der Prüfung mit Frühjahr 2015

**12. Vorlage Beteiligungsbericht - § 75 ThürKO an der KEBT AG**

- Datenblatt ist den Gemeinderatsmitgliedern mit den Sitzungsunterlagen zugestellt worden



Bürgermeister:

- informiert, dass der komplette Beteiligungsbericht auf der Internetseite der KEBT einsehbar ist

### 13. Anfragen aus dem Gemeinderat/Ortschaftsbürgermeister

Herr Gundolf Montag:

- gibt bekannt, dass noch keine Zusammenkunft zwischen Ortschaftsrat, Ortschaftsbürgermeister und Büro Dr. Schröter bezüglich der Dorferneuerung Wendehausen stattgefunden hat
- Herr Dr. Schröter wurde um Teilnahme gebeten, ist aber nicht nach Wendehausen gekommen

Bürgermeister:

- sagt hierzu aus, dass das Büro bisher unentgeltlich arbeitet – unmöglich, an allen Sitzungen teilzunehmen
- sieht es als Aufgabe des Ortschaftsrates an, eine Liste mit den Projekten Dorferneuerung zu erstellen; ist jetzt realisiert – nun der richtige Zeitpunkt, dass Büro mit einzubeziehen

Herr Gundolf Montag:

- Diedorf und Heyerode momentan allein in der Dorferneuerung
- würden über höhere Mittel verfügen können, als wenn ganze Gemeinde gefördert wird (Splittung)
- legt dar, dass Wendehausen seit 1990 um Aufnahme in Dorferneuerungsprogramm bemüht ist – möchte gern allein in das Förderprogramm
- bringt Angst der Wendehäuser Bürger zum Ausdruck

Bürgermeister:

- Entscheidung liegt nicht bei ihm
- Projektliste für alle Ortschaften sind zu erstellen – ALF möchte Abstimmung untereinander sehen
- sieht Katharinenstieg als Priorität für Wendehausen
- eindeutige Aussage des ALF: Vorrang Förderung der Dorfregion
- sagt auf Anfrage von Herrn Dr. Eberhard Scharf aus, dass Wendehausen mit Einzelbeantragung keine Chance auf Aufnahme in Förderprogramm hat

Herr Roland Oberthür:

- erkundigt sich nach der Frist der Abnahme der Wahlplakate zur Landtagswahl

Bürgermeister:

- sagt aus, dass diese 1 Woche nach der Wahl beträgt
- Problem ist, dass Plakatierung nicht anzeigepflichtig ist und somit in diesem Fall (NPD) keine Ansprechpartner bekannt sind
- bewertet Anti-NPD-Aktion in Diedorf positiv (Plakate wurden geweißt) – allerdings sind Masten an der Straße nun ebenfalls mit Farbe beschmiert

Herr Roland Oberthür:

- berichtet über persönlich adressierte Wahlinfo in seinem Haus
- möchte wissen, ob Gemeinde Adressen weitergegeben hat

Bürgermeister:

- dies ist ihm neu
- bei Antrag ist Gemeinde lediglich zur Herausgabe von Erstwählerlisten verpflichtet (kostenpflichtig)

Herr Roland Oberthür:

- erfragt, warum mit Rodeberg gemeinsamer Briefwahlvorstand gebildet worden ist
- empfiehlt eine Trennung Rodebergs

Bürgermeister:

- sagt hierzu aus, dass Briefwahl nicht auf Wahlbeteiligung aufgeschlagen worden ist
- sah im Vorfeld nach geringer Wahlbeteiligung aus

Herr Roland Oberthür:

- spricht an, dass LKW-Fahrer bei Feuerwehr knapp ist
- kritisiert, dass Gemeinde Unterstützung beim Führerscheinerwerb von Lukas Oberthür abgelehnt hat – verweist auf entsprechendes Schreiben der Verwaltung

Bürgermeister:

- kann dies so nicht bestätigen
- nach Abzug der Fördermittel des Landes wären noch 3T€ offen
- eventuell könne man Restkosten halbieren
- hat keine Absage veranlasst – sichert Überprüfung des Sachverhaltes zu

Herr Ulrich Montag:

- möchte wissen, ob Vertrag Brücke Wendehausen ausgelöst ist

Bürgermeister:

- informiert, dass der Werksvertrag unterschrieben ist
- räumt ein, dass es Irritationen mit dem Büro Kellner gegeben hat; hat auf Auftragserteilung gewartet

Herr Gundolf Montag:

- spricht Einsatz von 2 Bauhofmitarbeitern in der Ortschaft Diedorf an
- wünscht sich dies im Vorfeld der Kirmeswochenenden auch in den anderen Ortschaften

Bürgermeister:

- sagt verstärkten Einsatz für kommende Woche in Wendehausen zu
- bittet darum, dass Ortschaftsbürgermeister bei Auffälligkeiten Hinweise geben

Herr Gundolf Montag:

- erkundigt sich nach der Nutzung des zusätzlichen Schülertransportes

Bürgermeister:

- entsprechende Vereinbarung wurde zum 1. September abgeschlossen
- bemängelt, dass die Rückfahrt freitags nicht funktioniert
- seitens des Regionalbusverkehrs werden Anstrengungen zur Abstellung unternommen
- momentan nutzen 4 Kinder die Busverbindung
- Eltern muss Gewissheit über Stabilität vermittelt werden – drückt Hoffnung aus, dass sich Schülerzahlen dann erhöhen

Gemeinderatsvorsitzender:

- erkundigt sich nach Einbeziehung von Hildebrandshausen

Bürgermeister:

- sagt Überdenken bei Bedarfsanmeldung zu

Herr Martin Stützer:

- bittet um Erarbeitung eines Darlehenspiegels gemäß seiner E-Mail

Bürgermeister:

- bittet um Konkretisierung

Herr Martin Stützer:

- wünscht Vorlage des Ist-Standes zum 30.09.2014

Herr Frank Peterseim:

- gibt zum Thema Dorferneuerung für Region zu bedenken, dass für 8 Ortschaften Fördermittel vorgehalten werden müssen
- berichtet über Zustandekommen der Irritation Termin Büro Dr. Schröter
- spricht Fehlen der Presse seit Monaten an; äußert Unverständnis im Hinblick der Brisanz einiger Tagesordnungspunkte

Herr Dr. Josef Oberthür:

- hat in Protokollen des Ortschaftsrates mehrfach auf Situation der Straße Gässchen bei Regen hingewiesen (fehlende Bordsteinkante); Wasser fließt auf Grundstücke von Anwohnern - wartet auf Antwort
- informiert, dass ebenfalls im Gässchen ein Busch in Straßenraum hereinragt

Bürgermeister:

- sichert Überprüfung zu

#### **14. Bürgeranfragen**

Herr Manfred-Josef Henning, Bürger aus Heyerode:

- interessiert sich für die Höhe der Gesamtverschuldung

Bürgermeister:

- führt aus, dass in jeder Jahresrechnung der Stand der Schulden dargestellt wird
- diese betragen per 31.12.2013 6.774.189,43 €, das entspricht 981,00 €/Bürger
- Senkung um knapp 100,00 €/Bürger

Herr Ulrich Montag:

- spricht Entwässerungsprobleme an:
  - o Sportplatz Wendehausen/Möhntal
  - o Kapellenweg Holzschleife geschottert - Waldgenossenschaft

Bürgermeister:

- gibt als Problem fehlende Generalentwässerung an
- Beispiel Wendehausen: bei Neubauten großflächige Schotterungen
- versucht, Kompromisse zu schaffen (Vogelei) durch Setzen von Borden bzw. Straßeneinläufen durch die Gemeinde
- gleiche Probleme auch in Hildebrandshausen – Fam. Hoffmann zeigt kein Entgegenkommen

Bürgermeister:

- informiert über Verhandlungen des WAZ mit Eigentümern über Grundstückserwerb für Kläranlage

Herr Ulrich Montag:

- wirbt dafür, diese wegen zu erwartenden Geruchsbelästigungen weiter weg von der Ortslage zu errichten

Herr Alfred Höppner:

- fordert, in den Außenbereichen mehr an den Wegen zu tun

Bürgermeister:

- Gemeinde nutzt Wege außerhalb ebenfalls – muss Kompromiss mit Verursachern (Agrargenossenschaft, Fuhrunternehmen) gesucht werden

Herr Gundolf Montag:

- weist darauf hin, dass am alten Sportplatz in Wendehausen die Querrinne zu säubern ist

Herr Frank Peterseim:

- bittet um Anberaumung eines Vor-Ort-Termines am Kapellenweg in Wendehausen; hier ist kurzfristig nach einer Lösung zu suchen

## 15. Stand der Baumaßnahmen

Bürgermeister:

Dorfgemeinschaftshaus Lengenfeld unterm Stein:

- legt dar, dass die Fördermaßnahme abgerechnet und schlussgerechnet ist; Ausnahme Schlussrechnung Einzelmaßnahme Elektroarbeiten
- setzt Gemeinderat davon in Kenntnis, dass Gastwirt zum 31.12.2014 Kündigung ausgesprochen hat
- hat bisher lediglich Betriebskosten gezahlt – Entgegenkommen der Gemeinde reicht nicht

Dorfgemeinschaftshaus Faulungen (Fachwerkhaus):

- geplante Maßnahmen sind abgeschlossen und schlussgerechnet; Fördermittel sind eingegangen
- denkbar ist, nächste Bauausschuss-Sitzung mit Besichtigung des Gebäudes in Faulungen durchzuführen

Dorfgemeinschaftshaus Katharinenberg:

- Maßnahmen werden planmäßig ausgeführt

Straßenbeleuchtung Hildebrandshausen:

- Umsetzung geht schleppend voran
- hat Ortschaftsbürgermeister um Information bei auftretenden Problemen gebeten

Straßenbeleuchtung Katharinenberg:

- Durchführung ist problemlos verlaufen
- Rückbau steht noch aus
- neueste Technik (LED) zum Einsatz gekommen
- bittet Fa. Alfred Höppner, ein Angebot über das Verfüllen der Löcher abzugeben (auch oberer Kirchrain, Diedorf)

Goethestraße Heyerode (Wohnungsbaugelände):

- muss 2015 zwingend in Haushalt eingestellt werden
- ist wasser- und abwassertechnisch bereits geplant
- Maßnahme ist in 2 Abschnitte gegliedert
- soll als Gemeinschaftsaufgabe ausgeschrieben werden

Herr Karl-Josef Hardegen:

- berichtet über Straßenbau in Lengenfeld unterm Stein
- grundhafter Ausbau erfolgt von Raiffeisenbank bis Schulstraße
- wasser- und abwassertechnisch erschlossen
- spätestester Baubeginn 06.10.2014
- Durchführung der Bauarbeiten bis Wintereinbruch, dann Öffnung für Straßenverkehr
- geplanter Fertigstellungstermin: 30.06.2015

Bürgermeister:

- ergänzt, dass es sich um Landesstraße handelt und die Gemeinde nur für die Nebenanlagen zuständig ist

## 16. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters

- informiert über Neubekanntmachung der Geschäftsordnung und Hauptsatzung; d.h. alle bisherigen Änderungen sind eingearbeitet worden
- Sitzungsgelder für III. Quartal – kommen zur Auszahlung
- Wahlen 2013 „umsonst“ – Kosten für Gemeinde liegen bei 2.671 € - noch kein Ansprechpartner bekannt, bei dem man Forderungen geltend machen könnte
- Bitte des Heimatvereins Wendehausen um Aufnahme des Grenzturmes auf Hinweisschild an Bundesstraße
- Herr Dr. Josef Oberthür: erinnert, dass es nicht erlaubt ist, mit Pkw bis an Grenzturm zu fahren (Verkehrsverbot)

## 17. Verschiedenes

- Schließung des öffentlichen Sitzungsteils um 21:45 Uhr mit Verabschiedung der Gäste
- Gemeinderat befürwortet die Anwesenheit der Ortschaftsbürgermeister im nichtöffentlichen Sitzungsteil einstimmig

Steffen Oberthür  
Gemeinderatsvorsitzender

Claudia Uthe  
Protokollführerin